

**Interessenbekundungsverfahren für die Mitreise mit dem Bundesminister für
Wirtschaft und Technologie, Dr. Philipp Rösler, in die USA nach San
Francisco/Silicon Valley und Washington D.C. vom 19. bis 24. Mai 2013**

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Bundesminister für Wirtschaft und Technologie, Dr. Philipp Rösler, wird vom 19. bis zum 24. Mai 2013 in Begleitung einer Wirtschaftsdelegation und von Mitgliedern des Deutschen Bundestages in die USA nach San Francisco/Silicon Valley und nach Washington D.C. reisen.

In San Francisco/Silicon Valley sind Unternehmensbesuche der IT- und Internetbranche sowie Networking-Events der Wirtschaftsdelegation mit Unternehmern der jungen digitalen Wirtschaft und Wagniskapitalgebern (VCs) vorgesehen.

Schwerpunkthemen im Rahmen dieser Veranstaltungen sind unter anderem:

- Werben für Markteintritt deutscher Startups auf den US-amerikanischen Markt
- Werben um Kapitalgeber und Business Angels für die deutsche Startup-Szene
- Werben für den Wirtschaftsstandort Deutschland
- Networking Veranstaltungen
- Information über die neuesten Entwicklungstrends

Während des Aufenthaltes in Washington D.C. sind u.a. politische Gespräche mit der US-Regierung sowie Wirtschaftstermine geplant.

Im Mittelpunkt der Gespräche und Wirtschaftstermine stehen dabei folgende Themen:

- Treffen mit der Startup-Szene und VCs Washington D.C.
- Wirtschaftsfrühstück mit dem Representative of German Industry and Trade zum Thema „Start up“
- Networking-Event auf Einladung der Friedrich-Naumann Stiftung

Für diese Reise werden ca. 40 Unternehmensvertreter sogenannter *Startup-Unternehmen* aus dem Bereich IT und Internet gesucht, die den Bundeswirtschaftsminister begleiten möchten.

Startups sind innovative und wachstumsorientierte Unternehmensgründungen und Jungunternehmen. Typische Branchen von Startups sind z.B. Internet, Technologie, E-Commerce, Kreativwirtschaft. Das Unternehmen muss in Deutschland gegründet worden sein, oder die Gründung in Deutschland planen, oder seinen Sitz oder eine Niederlassung in Deutschland haben. Typischerweise sind Startups Kapitalgesellschaften und nicht älter als fünf Jahre. Die Unternehmensgründer sind noch signifikant am Unternehmen beteiligt. Beispielsweise in der Gründungsphase können davon abweichend auch Einzelpersonen und Personengesellschaften ein Startup sein.

Wenn Sie (Vorstands-, Geschäftsführer- und Inhaberebene) Interesse daran haben, den Bundesminister für Wirtschaft und Technologie als Mitglied der Wirtschaftsdelegation zu begleiten, senden Sie bitte die beigefügte Interessenbekundung

bis zum 28.März 2013 per E-Mail an

buero-vib1@bmwi.bund.de

Die abgefragten Informationen dienen als Grundlage für die Auswahl der Teilnehmer und werden vertraulich behandelt.

Wirtschaftliche Engagements und Projekte in den USA werden bei der Auswahl der mitreisenden Mitglieder der Wirtschaftsdelegation besonders berücksichtigt, ebenso wie Unternehmen aus den oben genannten Schwerpunktbranchen.

Die endgültige Entscheidung über die Zusammensetzung der Delegation erfolgt durch das Bundeswirtschaftsministerium. Nur Unternehmen mit vollständig ausgefülltem Formular können in den Kreis der Interessenten aufgenommen werden.

Im Fall einer Teilnahme sind die anfallenden Kosten für Reise und Unterkunft durch die Delegationsmitglieder zu tragen.

Bei inhaltlichen und organisatorischen Fragen steht Ihnen gerne MR Bernd-Wolfgang Weismann (bernd.weismann@bmwi.bund.de) und Frau Dr. Chiara Santangelo (chiara.santangelo@bmwi.bund.de) zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Anlage

- Interessenbekundungsformular

Bernd Weismann

Bernd-Wolfgang Weismann, Ministerialrat

Leiter Referat VIB1 - Grundsatzfragen
der Informationsgesellschaft,
IT-, Kultur- und Kreativwirtschaft

Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie
Scharnhorststr. 34-37, D-10115 Berlin
Telefon: 030 18615-6270
FAX: 030/ 18615-5282
E-Mail:bernd.weismann@bmwi.bund.de
Internet: <http://www.bmwi.de>